

Intelligenz = Blatt

der

Churfürstlich-Sächsisch-Vogtländischen Kreis = Stadt Plauen.

Zwölfter Jahrgang.

Zweites Vierteljahr.

No. 14. Freitags, den 4. April 1800.

Deutschland.

Der Erzherzog Karl ist nicht, wie es hieß, in Augsburg geblieben, sondern bereits nach Wien abgegangen. Das Condeische Corps ist aus Russ. Diensten entlassen worden und soll in Englische treten. Bis auf kleine Scharmügel ist bisher noch nichts von Feindseligkeiten vorgefallen. Die Oesterreicher, heißt es, wollen nicht eher agiren, als bis sie angegriffen werden. Die Franzosen geben über den Rhein herunter keine Pässe mehr.

Helvetien.

Die Französischen Truppen scheinen sich zu einem heftigen Angriffe vorzubereiten. Bonaparte, heißt es, wird noch nach Basel kommen. Die Reiseroute ist schon entworfen; in der Quartierliste von Paris nach Dijon werden auch 2 Zimmer für den Reichsvater des

Oberconsuls bestellt. Die Lage der Schweiz und der außerordentliche Mangel wird durch die große Menge von Truppen immer drückender.

Italien.

Die Franzosen ziehen sich bei Genua zusammen; ihre Armee soll nur 37000 Mann stark und der Mangel unter ihnen sehr groß seyn, weil Lord Keith mit Englischen Kriegsschiffen alle südliche Häfen, als Marseille, Toulon, Nizza &c. blockirt. Ein Gefecht, welches am 12. März vorgefallen und worin die Franzosen 4000 Mann verloren und die übrigen sich auf Schiffen geflüchtet haben sollen, ist wohl nur Erfindung. Contreadmiral Peree der mit dem Linienschiff le Genereux von 74 Kanonen, 3 Corvetten und 1 Transportschiff von Toulon nach Malta segelte, ward unterwegs von Nelson angegriffen und genommen. Er selbst soll geblieben seyn. (Franz. Berichte sagen

X

gen